

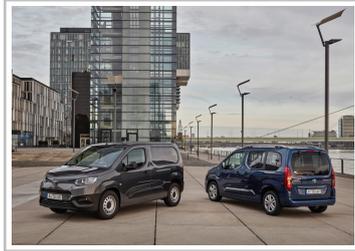
Toyota Proace City soll Innenstädte bedienen

Mit dem Toyota Proace City will der japanische Hersteller nun auch einen Fuß in die Tür zum immer lukrativer werdenden Markt der City-Kleintransporter bekommen. Schon die kürzere der beiden Versionen bietet das größte Ladevolumen des Segments: zwei Euro-Paletten passen hinein. Auch mit der Zuladung von 1000 kg und der maximalen Anhängelast von 1500 kg erweist er sich als ernst zu nehmendes Klein-Nutzfahrzeug.

Sechs Diesel- und Benziner-Motorisierungen decken ein breites Leistungsspektrum ab. Fortschrittliche Ausstattungsdetails wie Smart Active Vision, Rückfahrkamera, Totwinkel-Assistent und Toyota Traction Select und ein modernes Infotainmentsystem runden das Bild vom zeitgemäßen Fahrzeug ab. Der Proace City kann als einziger Transporter dieses Segments mit Head-up-Display ausgestattet werden.

Auf dem kurzen wie auf dem langen Radstand bietet die Kabine ein flexibel nutzbares Interieur mit bis zu sieben Sitzplätzen. Zusätzliche Ausstattungs-Features wie Panoramadach, Ambientebeleuchtung im Innenraum und Befestigungspunkte für Dachboxen ermöglichen Individualisierung und zusätzlichen Komfort. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Toyota Proace City.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota